

## Inhalt

0.	Einleitung .....	15
 TEIL I		
1.	Komparatistik und Kinderliteraturforschung .....	19
1.1.	Der komparatistische Kontext .....	19
1.2.	Die wechselseitige Nicht-Wahrnehmung von Komparatistik und Kinderliteraturforschung .....	25
1.3.	Vom schwärmerischen Internationalismus der 'Welt- republik der Kinder' zu Ansätzen einer kinderlitera- rischen Komparatistik .....	28
1.3.1.	Paul Hazard: Ein Komparatist befaßt sich mit Kinder- literatur .....	28
1.3.2.	Der internationalistische Ansatz der Nachkriegszeit .....	33
1.3.3.	Komparatistische Anfänge in den 60er und 70er Jahren .....	35
1.3.4.	Ansätze zu einer kinderliterarischen Komparatistik in den 80er und frühen 90er Jahren .....	40
2.	Aufriß einer Disziplin: Die kinderliterarische Komparatistik und ihre Arbeitsfelder .....	45
2.1.	Allgemeine Kinderliteraturtheorie .....	48
2.2.	Kinderliterarische Kontakt- und Transferforschung .....	50
2.2.1.	Kontakt, Transfer und Rezeption .....	51
2.2.2.	Vermittlungsinstanzen .....	55
2.2.3.	Spezifika kinderliterarischen Übersetzens .....	57
2.2.4.	Nicht-Übersetzung und verspätete Rezeption .....	59
2.2.5.	Aufnahmen und Weiterentwicklungen von literarischen Traditionen .....	62
2.3.	Vergleichende Poetik der Kinderliteratur .....	63
2.3.1.	Die literarische Kinderliteratur .....	65
2.3.2.	Kinderliterarische Komik .....	68
2.3.3.	Stoff- und Motivforschung .....	70
2.4.	Kinderliterarische Intertextualitätsforschung .....	75
2.5.	Kinderliterarische Imagologie: Die Erforschung der Repräsentationen der eigenen und fremder Kulturen in der Kinderliteratur .....	84
2.5.1.	Kulturspezifische Topographien .....	86
2.5.2.	Poetologische Aspekte der Darstellungen von Fremden .....	87

2.5.3.	Die außertextuelle Funktion der Bilder eines anderen Landes .....	88
2.5.4.	Konstanz und Wandel von Repräsentationen anderer Länder .....	89
2.6.	Vergleichende kinderliterarische Gattungsforschung .....	91
2.7.	Vergleichende Geschichtsschreibung der Kinderliteratur .....	95
2.8.	Vergleichende Wissenschaftsgeschichte .....	99
2.9.	Die Verzahnung der verschiedenen komparatistischen Arbeitsbereiche am Beispiel der Adoleszenzliteratur .....	105

## TEIL II

3.	Bausteine zu einer Theorie der Kinderliteratur .....	110
3.1.	Die Bestimmung der Kinderliteratur .....	110
3.2.	Doppelte Zugehörigkeit zum literarischen und pädagogischen System .....	112
3.2.1.	Kinderliteratur als Einstiegsliteratur .....	114
3.3.	Die Asymmetrie der kinderliterarischen Kommunikation .....	117
3.4.	Kommunikationsinstanzen in kinderliterarischen Erzähltexten .....	119
3.5.	Die Adressierung von Kinderliteratur .....	122
3.6.	Der Status von Kinderliteratur .....	129
4.	Entwicklung, kulturspezifischer Status und internationaler Austausch von Kinderliteraturen .....	133
4.1.	Kritik der Annahme universeller Entwicklungsverläufe von Kinderliteraturen .....	133
4.1.1.	Das universell gültige Entwicklungsschema .....	134
4.1.2.	Das Modell Nordwesteuropa .....	136
4.1.3.	Dem Standardmodell widersprechende Entwicklungen (I): die Entwicklung in Schwarzafrika .....	138
4.1.4.	Dem Standardmodell widersprechende Entwicklungen (II): die Entwicklung im nordwesteuropäischen Irland .....	143
4.2.	Status der Kinderliteratur innerhalb einer Kultur .....	147
4.2.1	Die vorherrschende Kindheitsauffassung .....	147
4.2.2	Biographische Kindheitserfahrungen .....	151
4.2.3	Statusrelevante Funktionen von Kinderliteratur .....	152
4.3.	Der internationale Austausch von Kinderliteratur .....	159
4.3.1.	Kinderliteraturregionen .....	159
4.3.2.	Die ökonomische Dimension .....	161
4.3.3.	Der unterschiedliche Anteil von Übersetzungen an einzelnen Kinderliteraturen .....	163

## TEIL III

5.	Kinderliterarisches Übersetzen .....	172
5.1.	Von der Übersetzungstheorie zu <i>Translation Studies</i> .....	172
5.2.	Kinderliteraturbezogene übersetzungstheoretische Positionen .....	177
5.2.1.	Die (fehlende) Auseinandersetzung mit Kinderliteratur in der allgemeinliterarischen Übersetzungstheorie .....	178
5.2.2.	Die praxisnahe kinderliterarische Übersetzungsdiskussion .....	181
5.2.3.	Kinderliteratur und <i>Translation Studies</i> .....	184
5.2.4.	Eine kindzentrierte Theorie des Übersetzens .....	186
5.2.5.	Textverwendungstyp und Dialogizität als Basis für eine funktionalistische und narratologische Weiterentwicklung der Theorie des kinderliterarischen Übersetzens .....	190
6.	Der Einfluß kultureller und sprachlicher Normen auf den Transfer von Kinderliteratur über Sprach- und Kulturgrenzen .....	192
6.1.	Die Vermittlung von Normen in der Kinderliteratur .....	193
6.2.	Normkonflikte bei der Übersetzung .....	195
6.2.1.	Änderungen von Charakterisierungen und Verhaltens- weisen im nahfremden Kontakt .....	196
6.2.2.	Änderungen im fernfremden Kontakt .....	201
6.2.3.	Körperlichkeit und Prüderie .....	202
6.3.	Sprachbezogene Normkonflikte .....	205
6.3.1.	Die Zählung sprachlicher Kreativität .....	207
6.3.2.	Stilistische Normen .....	209
6.3.3.	Sprachliche Varietäten .....	212
6.3.4.	Hochsprachliche Normen .....	215
6.4.	Das Zusammenspiel von sprachlicher und gesellschaft- licher Normdiskussion .....	218
7.	Der Einfluß von Annahmen über kindliche Rezeptionsfähigkeiten und -bedürfnisse auf Übersetzungen von Kinderliteratur .....	222
7.1.	Annäherung an den kindlichen Leser .....	223
7.1.1.	Literarische Sozialisation im interdisziplinären Forschungskontext .....	223
7.1.2.	Einfluß der Mediensozialisation .....	226
7.2.	Die Fremdheit eines kinderliterarischen Textes: Rezeption und Adaption .....	228

7.2.1.	Die Fremdheit des Textes .....	229
7.2.2.	Rezeption von Fremdheit in kinderliterarischen Texten .....	231
7.2.3.	Adaption der Bezüge auf Realien einer fremden Welt in Übersetzungen .....	238
8.	Der implizite Übersetzer und der implizite Leser im übersetzten Erzähltext .....	241
8.1.	Die Kommunikationsinstanzen in übersetzten Erzähltexten .....	241
8.1.1.	Die Instanz des impliziten Übersetzers.....	242
8.1.2.	Kommunikationsmodell des übersetzten Erzähltextes .....	245
8.1.3.	Die Stimme des Übersetzers und die Stimme des Erzählers der Übersetzung .....	245
8.2.	Die Stimme des Übersetzers und die Stimme des Erzählers der Übersetzung in der Kinderliteratur .....	248
8.2.1.	Die Stimme des Übersetzers in Paratexten .....	250
8.2.1.1.	Tilgungen von Erklärungsbedürftigem .....	251
8.2.1.2.	Fußnoten .....	252
8.2.1.3.	Vor- und Nachbemerkungen .....	253
8.2.2.	Der Neuentwurf des impliziten Lesers durch den Erzähler der Übersetzung .....	257
8.2.2.1.	Amplifizierendes Erzählen.....	257
8.2.2.2.	Reduzierendes Erzählen .....	259
8.2.2.3.	Reduzierung der Mehrfachadressierung .....	261
8.2.2.4.	Den Erzähler des Ausgangstextes übertönende Erzählweisen in der Übersetzung (I): die Übersetzung von Edward Lear's <i>The Story of the Four Little Children who went round the World</i> durch Josef Guggenmos .....	264
8.2.2.5.	Den Erzähler des Ausgangstextes übertönende Erzählweisen in der Übersetzung (II): die Übersetzung von Leo Lionnis <i>Swimmy</i> durch James Krüss .....	268
8.2.2.6.	Den Erzähler des Ausgangstextes übertönende Erzählweisen in der Übersetzung (III): die Übersetzung von John Burningham's <i>Granpa</i> durch Irina Korschunow .....	271
9.	Aus dem Wort-Bild-Verhältnis resultierende Besonderheiten bei der Übersetzung von Bilderbüchern und illustrierten Kinderbüchern .....	275
9.1.	Das Verhältnis von Verbaltext und Bild .....	276
9.2.	Die Interaktion von Verbalem und Visuellem in der Übersetzung .....	279
9.3.	Kulturelle Diskrepanzen zwischen lokalisierenden Übersetzungen und übernommenen Originalbildern .....	282

9.4.	Neuillustrationen .....	283
9.4.1.	Die Ausgangssprache in Neuillustrationen des Zieltextes .....	283
9.4.2.	Verlust fremdkultureller Rezeptionshilfen durch Neuillustrationen .....	285
9.5.	Verschiebung des Wort-Bild-Verhältnisses im Bilder- buch durch die Versprachlichung von Bild-Informati- onen durch den Erzähler der Übersetzung .....	287
9.6.	Die Vermeidung von kulturellen Diskrepanzen durch die Nivellierung von kulturellen Unterschieden in inter- nationalen Koproduktionen .....	291
10.	Transfer über Sprach- und Kulturgrenzen: die Übersetzungsgeschichte von <i>Alice in Wonder- land</i> ins Deutsche .....	296
10.1.	Nonsense .....	297
10.2.	Lewis Carrolls <i>Alice in Wonderland</i> .....	299
10.2.1.	Die Adressierung in <i>Alice in Wonderland</i> .....	302
10.3.	Die Übersetzungen von <i>Alice in Wonderland</i> ins Deutsche .....	304
10.3.1.	Die erste deutsche Übersetzung .....	306
10.3.2.	Die traditionsstiftende zweite deutsche Übersetzung .....	315
10.3.3.	Die 'kindgemäßen' Übersetzungen von <i>Alice in Wonder- land</i> .....	319
10.3.3.1.	Tendenz: Märchenisierung .....	320
10.3.3.2.	Tendenz: Verständlichmachung .....	323
10.3.3.3.	Tendenz: Moralisierung .....	327
10.3.3.4.	Tendenz: Stiftung von Vertrautheit .....	329
10.3.4.	Die Literarisierung der deutschen <i>Alice in Wonderland</i> .....	332
10.3.4.1.	Die Enzensbergersche Übersetzung .....	333
10.3.4.2.	Die Stündelsche Übersetzung .....	341
10.3.5.	Kindgerechtes und anspruchsvolles Übersetzen .....	341
10.3.6.	Die 'gefährlichsten Klippen' der <i>Alice in Wonderland</i> - Übersetzung .....	346
10.3.6.1.	Sprachspiele .....	348
10.3.6.2.	Parodien .....	352
10.4.	Deutsche <i>Alice in Wonderland</i> -Rezeption im 20. Jahrhundert .....	363

11.	Weltliteratur, Kanon, Klassiker der Kinderliteratur und kinderliterarische Komparatistik im Spannungsfeld von Kultur- und Zeitspezifität, Universalität und den Gesetzen des Marktes .....	379
11.1.	Weltliteratur für Kinder? .....	379
11.1.1.	Westliche Klassiker als Hindernis für die Entwicklung von eigenständigen Kinderliteraturen .....	380
11.1.2.	Der 'Austausch' zwischen Nord und Süd .....	381
11.2.	'Weltliteratur' und 'Kanon' in Komparatistik und Kinderliteraturforschung .....	385
11.3.	Klassiker der Kinderliteratur zwischen Normativität und Deskriptivität .....	392
11.3.1.	Bestimmungsmerkmale der Klassiker der Kinderliteratur .....	395
11.3.2.	Erklärungsansätze für die Selektion und Wirkung von Kinderliteraturklassikern .....	398
11.4.	Tradierungsformen von Klassikern der Kinderliteratur am Beispiel von Carlo Collodis <i>Pinocchio</i> .....	405
11.4.1.	Die <i>Pinocchio</i> -Rezeption im deutschsprachigen Raum .....	406
11.4.2.	<i>Pinocchio</i> in den USA .....	414
11.4.3.	<i>Pinocchio</i> in der Massenkultur .....	416
11.4.4.	Die Bandbreite der <i>Pinocchio</i> -Tradierung .....	417
11.5.	Die Tradierung von Klassikern der Kinderliteratur .....	419
11.6.	Klassiker der Kinderliteratur, Kanon und die Rolle der kinderliterarischen Komparatistik .....	422
11.6.1.	Die Notwendigkeit einer komparatistischen Herangehensweise .....	422
11.6.2.	Die Rolle der kinderliterarischen Komparatistik im Prozeß der Kanonbildung .....	424
11.7.	Kinderliteratur und kinderliterarische Komparatistik im Zeitalter der Globalisierung .....	426
12.	Verzeichnis der angeführten Literatur .....	431
12.1.	Primärliteratur .....	431
12.2.	Sekundärliteratur .....	454
Anhang 1:	Bibliographie der deutschen Übersetzungen der literarischen Werke Lewis Carrolls und der im deutschsprachigen Raum erschienenen englischsprachigen und zweisprachigen Ausgaben von <i>Alice in Wonderland</i> .....	506
	1. Deutsche Übersetzungen von <i>Alice in Wonderland</i> .....	506

2. Im deutschsprachigen Raum erschienene Schulausgaben, englischsprachige und zweisprachige Ausgaben von <i>Alice in Wonderland</i> .....	508
3. Deutsche Übersetzungen von <i>Through the Looking Glass and what Alice Found There</i> .....	509
4. Deutsche Übersetzungen und zweisprachige Ausgaben weiterer literarischer Werke .....	509
Personenregister .....	512
Sachregister .....	525